Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **100 (2002)**

Heft 3

PDF erstellt am: **26.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

*Kundert:* GIS wird in Bereichen wie Marketing, Tourismus, Verkehrstelematik, Banken und Versicherungen, Immobilien, Facility Management usw. als Komponente in grösseren Applikationen integriert werden. Damit wird die Bedeutung des Raumbezugs rasch in neue Märkte getragen, auch wenn GIS dort nicht mehr die gleich zentrale Rolle spielen wird, wie es dies in den heutigen Fachapplikationen tut.

*Germann:* Es werden weniger neue Bereiche erschlossen, aber bestehende werden vor allem im Bereich Internet ausgebaut: Stichwort: Geoservices. Viele klassische GIS-Einsteiger, z.B. Gemeinden, werden selber kein GIS mehr betreiben, sondern die Dienstleistungen von ASP-Firmen (Application Service Provider) in Anspruch nehmen.

*Franken:* Alle Wirtschaftszweige, deren Informationen eine geografische Komponente haben, werden Nutzen an einem GIS finden. Das betrifft Marketing, Management, Banken, Versicherungen, Tourismus, Gemeinde und Staatsverwaltung, Spedition, Sicherheitsleitsysteme, Verkehrsleitsysteme usw.

*Mösl:* GIS kommt eigentlich in alle Unternehmen, die «etwas vom Verbraucher wollen». Je mehr Daten erfasst sind, um so interessanter wird es für Unternehmen, zu Auswertungs- und Planungszwecken auf Geodaten zurückzugreifen. McDonalds plant keine Filiale ohne diese Werkzeuge. Neben Banken sind es vor allem auch Versicherungen, die hier einen hohen Bedarf haben. Interessant könnte es z.B. auch für die Politik sein.

*Studer:* Im Segment Marketing hat zumindest das Business Mapping als ein Bestandteil der GIS-Funktionalität bereits Fuss fassen können. Im Tourismus sind weitaus mehr Potenziale noch nicht realisiert, betrachten wir allein die stark verbreiteten touristischen Auskunftssysteme: Lediglich auf Displays anzuzeigen, wo welche Sehenswürdigkeit zu finden sind, kratzt gerade mal an der Oberfläche des Machbaren. Im Bankenwesen – vor allem in den Immobilienabteilungen zwecks Immobilienbewertung und -vertrieb – und im Versicherungsgewerbe – hier vor allem bei der Abschätzung von naturgegebenen Risiken von versicherten Objekten und Leistungen – wächst der GIS-Einsatz langsam aber stetig.

*Schneeberger:* Ich erwarte die mobilen GIS-Anwendungen als Auskunftssysteme in Städten, verknüpft mit anderen Diensten: Was läuft heute Abend in meiner Gegend? Wo sind die Events und wie komme ich da hin?

*Wüthrich:* GIS wird in allen Bereichen Fuss fassen, bei welchen der geografische Bezug relevant ist, also v.a. im Immobilien- und Tourismusbereich. Entscheidend ist immer die Kombination von bedarfsgerechtem Datenangebot und ebensolcher Funktionalität.

*Von Arx:* Neben den bereits bekannten Bereichen Marketing, Tourismus, Banken und natürlich dem Handy wird GIS vermehrt im Fernsehen, z.B. in den Nachrichten, beim Wetter etc. eingesetzt werden.

*Carosio:* Geoinformationssysteme haben bereits in vielen Gebieten Fuss gefasst. Sie werden auch in anderen Gebieten Fuss fassen, wenn die Kosten und der Aufwand für den Betrieb gesenkt werden. Sobald GIS im Internet ohne Installationskosten verwendet werden können, wird in vielen Berufen erkannt, dass sie eigentlich riesige Vorteile bringen.

swiss@t
the reference network.

**Der GPS Positionierungs-Dienst.**

**Mehr Satelliten – grösseren Nutzen.**

**GPS, die ideale Messmethode für verschiedenste Anwendungen.**

- Ein Service, der auf Kundenwünsche reagieren kann.
- Ein GPS-Positionierungsdienst für alle GPS-Geräte.
- Ein Angebot, das Kundenbedürfnisse berücksichtigt.
- Wir finden die für Sie optimalste Lösung, zum Beispiel bei den Natel-Gebühren.
- Wir unterstützen Sie bei der Anwendung.
- Wir haben GPS-Geräte.
- Wir sind für Fragen erreichbar.

Swissat AG
Fälmisstrasse 21
CH-8833 Samstagern 20
Telefon 01-786 75 10
Telefax 01-786 76 38
info@swissat.ch
www.swissat.ch
N 47° 11' 23"
E 8° 40' 41"

**Section des Sciences et Ingénierie de l'Environnement (SIE)**

**Section de Génie Civil (GC)**

EPFL
ÉCOLE POLYTECHNIQUE FÉDÉRALE DE LAUSANNE

**Les nouveaux ingénieurs et les professeurs des sections Sciences et Ingénierie de l'Environnement (ex Génie Rural) et Génie Civil**

vous invitent à l'

**Exposition des travaux de diplôme**

**Du 12 au 13 avril 2002 de 8h00 à 19h00**
**Vernissage jeudi 11 avril à 17h00**

Dans le hall du bâtiment SG, EPFL

Renseignements:
Secrétariat SSIE, EPFL - Ecublens
1015 Lausanne
Tél.: 021 693 27 71, Fax: 021 693 57 30
URL: http://enac.epfl.ch/tpd/2002/
Email: secretariat.dgr@epfl.ch